

(Online library) Touched, Der Preis der Unsterblichkeit

## Touched, Der Preis der Unsterblichkeit

Von Corrine Jackson

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #25800 in eBooksVerffentlicht am: 2012-02-17Erscheinungsdatum: 2012-02-17File Name: B007432BJY | File size: 33.Mb

**Von Corrine Jackson : Touched, Der Preis der Unsterblichkeit** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Touched, Der Preis der Unsterblichkeit:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr spannender Start! =)Von MoonlightKlappentext:Wie ein feuriger Blitzschlag fhlt es sich an, als Asher in Remys Leben tritt. Doch sich ihm zu nhern, bedeutet Gefahr Lebensgefahr. Remy will nichts mehr riskieren, zu lange hat sie gelitten

unter ihrem gewalttätigen Stiefvater und der Hilflosigkeit ihrer Mutter, der sie immer wieder das Leben gerettet hat. Denn Remy verfügt über eine einzigartige Fähigkeit: Sie kann Menschen durch Berührung heilen. Remy will bei ihrem leiblichen Vater endlich ein normales Leben führen. Aber kann sie ihrem Schicksal entrinnen? Kann sie Asher entkommen? Quelle: Ullstein Meine Meinung: Ach, dieses Buch! =) Bevor ich anfangen vom Wesentlichen zu schreiben: Die Aufmachung innen ist echt cool! Die Kapitelanfänge haben alle total grobe hbsche Schnörkel. Ich liebe Schnörkel. So ^^ Die Geschichte ist aus der Ich-Perspektive von Remy erzählt. Sie ist ein sehr guter Charakter, hat viel erdulden müssen und ist durch ihre schlimme Kindheit eine sehr tough, starke Jugendliche geworden, die nicht abhängig von jemandem sein möchte. Sie ist keine typische Protagonistin und das hat mir sehr gut gefallen. Gleich zu Beginn wird man mit ihrer Heilkraft konfrontiert und mir hat diese Kraft wirklich gefallen und mich auch direkt in ihren Bann gezogen! =D Natürlich ist Remy aber nicht ganz so stark, wie sie gerne sein möchte und weiß auch nicht viel über sich selbst und ihre grandiose Kraft. Aber nach und nach lüftet sich das Geheimnis um ihre Kräfte, deren Existenz und die Probleme, die sie noch mit sich ziehen werden... Remy zieht zu ihrem Vater und lernt dort an der neuen Schule neben ein paar sehr coolen Freunden auch Asher kennen. Asher ist vom ersten Augenblick an anders, als die anderen Menschen, die sie kennt und deren Krankheiten sie spürt und heilt. Warum und wieso und was ihn so besonders macht, wird natürlich nicht verraten ;-) Asher ist aber ein super toller Typ. Er ist total geheimnisvoll und dann doch wieder offen und \*hach\*. Mir hat seine Art unglaublich gut gefallen und die Verbindung die zwischen ihm und Remy besteht ist einfach nur unglaublich besonders und toll! =) Auch Remys Halbschwester Lucy ist ein Charakter zum Verlieben. Sie ist mega freundlich und von Anfang an offen und ein totaler Wirbelwind. Sie war mir direkt sympathisch und mir hat es auch gefallen, dass Remy zu ihr nicht so abweisend war, wie ich es zuerst befürchtet hatte. Leider ist sie aber ihrem leiblichen Vater Ben sehr abgewandt zu Beginn. Sie denkt, dass er nie was mit ihr zu tun halten wollte und sich seine kleine glückliche Familie aufgebaut hat und ohne einen einzigen Gedanken an Remy glücklich und zufrieden lebt. Ich möchte Ben aber irgendwie von Beginn an, denn er schien ein sehr warmherziger und ehrlicher Mensch zu sein. Die vielen Nebencharaktere sind allesamt sehr gut ausgebaut und ebenso wie die Hauptcharaktere in ihren Handlungen und Wesen authentisch. Ich hatte viele Charaktere, die ich einfach nur mochte und liebte und einige hasste ich so sehr, dass ich ihnen am liebsten persönlich den Kopf abgerissen hätte. Ohja, aber ich verrate mal wieder nichts \*hihi\* Die Story hat mir unglaublich gut gefallen und die ganze Idee dahinter hat mich schnell mitgerissen. Ich fand es großartig und besonders, dass Remy von Beginn an Kräfte hat und sich nicht einfach in einen geheimnisvollen Typen verguckt und dabei so... "rein und unschuldig" ist. Also sie hat nichts verbochen oder so (obwohl... ^^), aber sie hat Kräfte und das macht sie schon besonders toll. Die ganze Entwicklung im Buch hat mich mitgezogen und immer wieder überrascht, wenn ich mal eine Idee hatte, dann wurde sie oft ganz schnell zunichte gemacht. Menno ^^ Der Schreibstil der Autorin ist jugendlich und nicht zu kompliziert gehalten. Ich habe mich schnell in der Geschichte wieder gefunden und flog dann praktisch durch die Seiten, es war wirklich ein kleines Highlight. =) Viel mehr habe ich auch gar nicht zu sagen, ich habe das Gefühl bei dieser Geschichte mit jedem Satz schon zu viel vorwegzunehmen. Es gibt viele Geheimnisse, die es zu entdecken gilt und so viele überraschende Wendungen. Ich war total gefesselt und immer wieder stockte mir der Atem. Es ist spannend und emotional und sooo gut. Einfach gut. Ehrlich. =D Fazit: Eine außergewöhnliche Heilerin und eine außergewöhnliche Liebe sind der Schwerpunkt dieser wirklich großartigen Story. Ein mitreißender Schreibstil und Verstrickungen, Wendungen, Überraschungen, die mich einfach mitgezogen haben. Ich bin wirklich begeistert und freue mich riesig auf den zweiten Teil. =) 5 von 5 Pfotenherzen von mir 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Stille Wasser sind tief. Ruhiges Buch mit ganz viel Pfeffer! Von Sarah von 'TheSarahStory' Remy O'Malley hatte keine schöne Kindheit. Ihren richtigen Vater hat sie nie kennengelernt und ihr Stiefvater hat es nie gut mit ihr gemeint. Ständige Misshandlungen unter Alkoholrausch standen an der Tagesordnung und ihre Mutter war auch nicht in der Lage dazu, dazwischen zu gehen. Doch je länger Remy wurde und je öfter ihre Mutter verletzt, desto deutlicher wurde ihr ihre Fähigkeit. Denn Remy kann Wunden heilen. Eines Tages traf es Remy selbst aber viel zu hart und sie landete nach einem Angriff ihres Stiefvaters im Krankenhaus. Nachdem ihre Mutter diesen bei der Polizei mal wieder in Schutz genommen hatte und Remys leiblicher Vater plötzlich im Krankenhaus auftaucht, trifft diese einen schwerwiegenden Entschluss: Sie möchte zu ihrem Vater ziehen. Während sie Gewissensbisse plagten, weil sie ihre Mutter alleine ihrem Elend überließe, wird sie auf einen jungen Mann aufmerksam, der sie am Strand einfach so fotografiert. Als sie ihn aus der Wut heraus berührt, spürt sie, dass ihre Fähigkeiten auf seine Nähe reagieren. Allerdings anders, als es ihr vorher bekannt war. Die Begegnung mit diesem Jungen sollte nicht die Letzte gewesen sein und Remy stellt sich von vornherein eine Regel auf. Niemand darf jemals von ihrer Gabe erfahren. Handlung Stil. Ich habe zuerst ein wenig gebraucht, bis ich in die Handlung und zu den Charakteren gefunden habe. An manchen Stellen fand ich gewisse Dinge auch unlogisch, die sich dann im späteren Verlauf allerdings als logisch erwiesen. Allerdings hat mich das in dem Moment total gestört, da ich aus dem Grund einiges an der Handlung zu meckern hatte. Trotzdem bin ich dran geblieben und es hat sich auch gelohnt. Der Stil ist auf jeden Fall sehr flüssig und spannend. Auch wenn bis zum letzten Drittel des Buches nicht wirklich Mord und Totschlag herrscht, ist doch immer eine gewisse Spannung zu spüren und ein Grund nicht vorher aufzuhören. Vor allem wegen dem Finale lohnt sich dieses Buch. Die Spannung steigert sich stetig und das Beste kommt sozusagen auf leisen Sohlen. Ab und an vernimmt man es, aber es ist noch lange nicht greifbar. Es nähert sich Stück für Stück und greift zu. So ungefähr könnte man die

Spannungskurve beschreiben. Die letzten 70 Seiten ungefähr habe ich in einem Rutsch verschlungen. Wirklich richtig gut. Charaktere Schauplatz. Ich fand die Charaktere sympathisch. Durchaus waren sie Personen mit denen man gerne eine Geschichte erlebt. Allerdings hat es auch da etwas gedauert, bis ich mit ihnen warm wurde. Remys Geschichte war das, was mich dazu animiert hat weiterzulesen. Denn dass die Vergangenheit in der Geschichte noch eine Rolle spielen würde, war von vornherein klar und ich war gespannt, inwiefern das ausgebaut wurde. Bei den anderen Charakteren erfährt man mehr oder minder. Bei vielen hätte ich mir gewünscht, dass die Autorin etwas näher auf sie eingegangen wäre. Aber vielleicht folgt das noch im zweiten Teil. Ab und an fand ich die Dialoge oder Umgehensweise der Charaktere untereinander etwas seltsam. Manche Dialoge kamen mir vor, als wären sie vergessen worden. Bzw. wusste ich bei manchen Einwurfen einfach nicht, was ich damit anfangen sollte. Das war ein oder zweimal der Fall und so was kann ich gar nicht leiden. Mag aber auch an der deutschen Übersetzung liegen. Vielleicht aber auch an meiner fragwürdigen Intelligenz. (; Sonstiges. Insgesamt ein angenehmer Auftakt zu einer Trilogie, welchen ich durchaus als lesenswert bezeichnen würde. Es ist jetzt sicher nicht das Beste, was ich je gelesen habe, aber es war auf jeden Fall gut. Und mit der Zeit habe ich auch wirklich gemerkt, dass ich das Buch nicht mehr gerne aus der Hand legen wollte. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wenn eine "normale" Story, außergewöhnlich sein muss ... Von die Seitenfluesterer-unserBuchblog Dies ist die Taschenbuchausgabe von Corrine Jacksons ersten Teil ihrer Touched Reihe. Die gebundene Ausgabe ist bereits am 21. Februar 2012 erschienen. 419 Seiten umfasst die Taschenbuchversion. Zusammen mit ihrer Mutter lebt Remy bei ihrem brutalen Stiefvater. Bereits als Kind bemerkt sie, dass sie anders ist die kann Verletzungen heilen. Diese nimmt sie dann jedoch selbst auf und durchleidet den gleichen Schmerz, wie zuvor vom ihr geheilten Person. Das alles kostet ihr ziemlich viel Kraft und laugt sie sehr aus. Auch ihr Stiefvater hat dies alles genau beobachtet, wenn Remy ihre Mutter geheilt hat und verletzt diese an jenem schicksalhaften Tag aufs Neue. Nur durch ihre Gabe kann Remy sich selbst vor dem Tod bewahren, jedoch soll sie nach diesem Vorfall zu ihrem leiblichen Vater ziehen. Dieser hat keine Ahnung von ihrem Talent und ist besorgt um seine Tochter, als er sie im Krankenhaus wieder sieht. Als sie Asher kennenlernt, weiß sie nicht was sie von diesem Jungen halten soll und warum er ihr mental wehtun kann. Die Beiden beginnen einen Machtkampf, um sich gegenseitig zu erforschen und um herauszufinden, warum Remy anders ist, als andere mit ihrer Gabe, die Asher bisher kennengelernt hatte. Dieses Buch machte mich allein schon durch sein Cover neugierig auf seinen Inhalt. Ein Blickfang sind die liebevollen Verzierungen und das zarte Gesicht des Mädchens. Aber auch die Kapitel Gestaltungen, als Bleistiftzeichnung, passen gut zu diesem gewählten Design. Jedoch hätte ich nicht gedacht, dass ich so auf die Geschichte des Buches reagieren würde. Die Handlung um die Protagonistin Remy beginnt alles andere als schön. Schon seit vielen Jahren leidet sie unter dem brutalen Stiefvater. Bis hier hin hätte das Buch auch ein ganz normaler Roman sein können, der das Leben eines jungen Mädchens erzählt, die von ihrem tyrannischen Stiefvater unterdrückt wird. Doch die Autorin, Corrine Jackson, verleiht ihrer Figur Kräfte, mit derer sie Menschen heilen kann. Der weitere Verlauf ihrer Handlung, bis zum zweiten Aufeinandertreffen mit der Figur Asher, hat mir das Gefühl gegeben, dass sie einfach etwas Einzigartiges einbauen wollte. Was ihr in meinen Augen jedoch nur teilweise gelang, da Remys Gabe für mich immer zweitrangiger wurde. Vielleicht lag es auch daran, dass sie diese am liebsten abgegeben hätte und sich dafür ein normales, glückliches Leben wünschen würde. Die Machtkämpfe und das gegenseitige Mentale abtasten, zwischen Asher und Remy, wurde mir auch teilweise zu viel umschrieben. Hier verlagerte sich der Fokus der Autorin mehr auf ihre Protagonisten und Seiten füllend wurde ein Vorankommen der Handlung nicht mehr möglich. Der wahre Bsewicht ist und bleibt ihr Stiefvater, der immer mehr und mehr auf Rache sinnt und Remy in einem Verfolgungswahn fallen lässt. Remy konnte ich im ganzen Buch nicht nahekommen. Sie ist sehr verschlossen, trotz der ICH-Perspektive und zeitweise wurde sie mir auch zu gefühllos und abweisend. Als wolle sie dadurch erreichen, dass ihr so niemand mehr wehtun kann. Auch Asher ist mir nicht sympathisch geworden. Bei der ersten Begegnung hatte ich noch Hoffnung auf ein gutes Protagonistenpaar. Aber er bestimmt sehr viel über Remy und ist zeitweise deswegen auch sehr machohaft umschreiben, alles Dinge, die ich persönlich nicht mag. Die einzige Figur im Buch, die mir gut gefallen hat, war Lucy. Sie ist eine fröhliche und liebevolle Figur, die immer Remy zur Seite steht, auch wenn diese ihre Stiefschwester ist. Aufgrund all meiner negativen Eindrücke beim Lesen von diesem Buch konnte mich selbst Corrine Jacksons flüssiger Schreibstil nicht von ihrer Geschichte überzeugen. Mit diesem Buch hat sich mich als Leserin leider nicht überzeugen können.

Kurzbeschreibung Wie ein feuriger Blitzschlag ... .. fühlt es sich an, als Asher in Remys Leben tritt. Doch sich ihm zu nähern, bedeutet tödliche Gefahr. Funken sprühen, wenn sie sich berühren, und diese machtvolle Energie ist kaum zu bändigen. Aber Remy will nichts mehr riskieren, zu lange hat sie gelitten unter ihrem gewalttätigen Stiefvater und der Feigheit ihrer Mutter, deren Schmerzen sie immer wieder auf sich nahm. Denn Remy verfügt über eine einzigartige Fähigkeit: Sie kann Menschen durch Berührung heilen. Im friedvollen Maine, wo ihr leiblicher Vater mit seiner neuen Familie lebt, will sie endlich ein normales Leben führen. Doch kann sie ihrem Schicksal entkommen? Kann sie Asher entkommen? Werbetext Eine außergewöhnliche Heilerin gerät in große Gefahr Kurzbeschreibung Wie ein feuriger

Blitzschlag ... .. fhlt es sich an, als Asher in Remys Leben tritt. Doch sich ihm zu nhern, bedeutet tdliche Gefahr. Funken sprhen, wenn sie sich berhren, und diese machtvolle Energie ist kaum zu bndigen. Aber Remy will nichts mehr riskieren, zu lange hat sie gelitten unter ihrem gewaltttigen Stiefvater und der Feigheit ihrer Mutter, deren Schmerzen sie immer wieder auf sich nahm. Denn Remy verfgt ber eine einzigartige Fhigkeit: Sie kann Menschen durch Berhrung heilen. Im friedvollen Maine, wo ihr leiblicher Vater mit seiner neuen Familie lebt, will sie endlich ein normales Leben fhren. Doch kann sie ihrem Schicksal entrinnen? Kann sie Asher entkommen?